

PRESSEMITTEILUNG



Notationsgeschichte erleben

Gutenberg-Museum bietet Führungen durch Sonderausstellung „Noten für die Welt“

Mainz. Weitere öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung „Noten für die Welt“ bietet das Gutenberg-Museum in den kommenden Wochen an. Kuratorin Prof. Dr. Maria Linsmann-Dege und die wissenschaftliche Mitarbeiterin Ulla Reske erläutern den Gästen fachkundig die Ausstellung zur Notationsgeschichte, mit der das Museum das 250-jährige Jubiläum des international renommierten Musikverlages „Schott Music GmbH & Co. KG“ würdigt.

Es erwarten die Gäste hochkarätige Leihgaben aus der Bayerischen Staatsbibliothek München, dem Germanischen Nationalmuseum Nürnberg sowie aus dem Verlagsarchiv und der Sammlung des Gutenberg-Museums. Einen Höhepunkt der Ausstellung bildet die selten gezeigte Original-Handschrift von Richard Wagners „Meistersinger“-Partitur, die vom Germanischen Nationalmuseum entliehen wurde. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 7. November zu sehen.

An folgenden Tagen finden die Führungen statt:

Mittwoch, 29. September, 15 Uhr

Dienstag, 5. Oktober, 12.15 Uhr

Dienstag, 12. Oktober, 12.15 Uhr

Dienstag, 19. Oktober, 15 Uhr

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Mittwoch, 3. November, 15 Uhr

Eine Anmeldung wird unter folgenden Kontaktdaten erbeten:

Tel.: 06131/ 12 3411, E-Mail: besuch.gm@stadt.mainz.de

Es gelten die aktuellen Hygienebestimmungen. Informationen, auch zum Begleitprogramm, entnehmen Sie bitte unserer Website: www.gutenberg-museum.de

Bildunterschrift:

Bild 1: Noten für die Welt. Eine Ausstellung zur Notationsgeschichte anlässlich des 250-jährigen Jubiläums des Mainzer Schott-Verlages.

© Gutenberg-Museum

Bild 2: Leihgabe des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg: Die Originalpartitur von Richard Wagners „Die Meistersinger von Nürnberg“ aus dem Jahr 1866/67. Hier abgebildet ist die Seite 277.

(© Hs 102655 Germanisches Nationalmuseum)

Ansprechpartner:innen:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin,

Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Laura Faber B.A., Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Tel. 06131 / 12 3759, E-Mail: presse.gm@stadt.mainz.de

Mainz, den 28.09.2021

Dr. Annette Ludwig

Direktorin

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de

Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen

Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,

Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"